



Danish International Cello Competition

Das Danish Philharmonic Orchestra präsentiert in Zusammenarbeit mit der Agentur Nordic Artists Management einen neuen internationalen Cello-Wettbewerb in 2027.

Ausgerichtet vom Orchester findet die Danish International Cello Competition (DICC) zum ersten Mal vom 26. Juni bis zum 3. Juli 2027 in der Alsion-Konzerthalle in Sønderborg statt und ist in seiner Austragung in einem 3-Jahres-Rhythmus angelegt. Die DICC ist nicht nur Wettbewerb, sondern auch eine internationale Plattform für junge Cellist*innen und ein Forum, in dem die jungen Talente einige der weltbesten Musiker*innen treffen, Rat und Anleitung erhalten und die Möglichkeit haben, ein Netzwerk mit anderen talentierten Kolleg*innen aufzubauen.

Die Bewerbungsfrist für Cellist*innen aller Nationalitäten (geboren am oder nach dem 27. Juni 1996) beginnt am 15. August 2026 und endet am 24. Oktober 2026. 24 ausgewählte Teilnehmer*innen treten in drei Vorrunden und einem Finale gegeneinander an. Die Wettbewerbswoche beginnt am 26. Juni 2027 mit einem Eröffnungskonzert des Danish Philharmonic Orchestra und endet mit der Finalrunde und der Preisverleihung am 3. Juli 2027.

Alle Runden sind für das Publikum zugänglich und finden in der Alsion-Konzerthalle in Sønderborg statt. Der Wettbewerb wird zudem international gestreamt, sodass Publikum und Musikfachleute in Echtzeit am Geschehen teilhaben können.

Adam Stadnicki, Künstlerischer Leiter des Orchesters und Gastgeber des Wettbewerbs, sagt: „Dänemark hat eine stolze Cello-Tradition und mit Larsen Strings haben wir in Sønderborg einen der weltweit besten Saitenhersteller. Die Infrastruktur der Stadt verbindet uns eng mit dem Rest Europas und ist somit die perfekte Wahl für den Wettbewerb, der Dänemark hoffentlich noch stärker in den Fokus der internationalen Musiklandschaft rückt.“

Künstlerisch nachhaltige Entwicklung und Netzwerk – CelloBridge

Als integraler Bestandteil des Wettbewerbs findet das Mentoring-Programm CelloBridge statt, das darauf ausgelegt ist, die ausgewählten Cellist*innen während der Wettbewerbstage zu unterstützen – auch nachdem sie möglicherweise aus dem Wettbewerb ausgeschieden sind. Verantwortlich für die Leitung und Ausführung von CelloBridge ist die ehemalige Tournee- und Projektleiterin von Harrison Parrott Trudy Wright: „Für den gesamten Zeitraum des Wettbewerbs werden alle 24 teilnehmenden Cellist*innen die einmalige Gelegenheit haben, erfahrene Musiker*innen und Branchenkenner im Rahmen von informellen (Einzel-)Gesprächen, Podiumsdiskussionen und Workshops kennenzulernen. So können ihnen die Feinheiten und zum Teil komplexen Umstände des aktuellen Musikgeschäfts erläutert und Wege aufgezeigt werden, um solide Entscheidungen für die eigene Karriere treffen zu können. Cellobridge hat es sich zum Ziel gesetzt, im Rahmen eines hochkarätigen internationalen Wettbewerbs eine Gemeinschaft und Verbindungen für die nächste Generation von Cellist*innen aufzubauen.“



Der Wettbewerb und die Preise

Die Danish International Cello Competition wird vom international anerkannten Cellisten Daniel Müller-Schott als Juryvorsitzenden geleitet. Ein Musiker, der mit den besten Orchestern der Welt auftritt und gleichzeitig Meisterkurse als elementaren Bestandteil seiner Tätigkeit betrachtet.

Weitere Jury-Mitglieder sind Andreas Brantelid (Cellist), Amelia Jakobsson (Artist Manager, Nordic Artists Management), Tatjana Vassiljeva-Monnier (Erste Solo-Cellistin Royal Councertgebouw), Alex Taylor (Künstlerischer Leiter Oslo Philharmonic), Kathryn Stott (Pianistin) und Niklas Walentin (Konzertmeister Danish Philharmonic Orchestra).

Der erste Preis - The Larsen Strings Prize - umfasst einen geschätzten Gesamtwert von 80.000 Euro:

- 14.000 Euro Preisgeld
- 10 Konzerte mit europäischen Orchestern
- Album-Aufnahme/Veröffentlichung mit dem Orchester bei PENTATONE
- Mentoring mit Daniel Müller-Scott und Trudy Wright
- dreijährige Zusammenarbeit mit Nordic Artists Management
- Option [Larsen Performing Artist](#)

Zudem werden ein zweiter Preis in Höhe von 8.000 Euro und ein dritter Preis in Höhe von 5.000 Euro Preisgeld, sowie Sonderpreise für herausragende künstlerische Leistungen und Interpretationen vergeben.

Für weiterführende Informationen:

[Danish International Cello Competition \(DICC\)](#)
<https://www.instagram.com/danishcellocompetition>
[Danish Philharmonic Orchestra](#)
[Nordic Artists Management](#)
[Larsen Performing Artists Cello](#)
[Pentatone](#)

Für alle Presseanfragen wenden Sie sich bitte an Ulrike Arens, for artists.

ulrike.aren@forartists.de

Für alle Fragen den Wettbewerb und die Bewerbung betreffend wenden Sie sich bitte an Amanda Lindhard, Nordic Artists Management. info@dicc.dk